



September 2020

Infobrief 2020

An die Lehrkräfte für das Fach Evangelische Religionslehre

über die Fachbetreuung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am Beginn des neuen Schuljahres grüße ich Sie herzlich!

„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit“ (2. Timotheus 1,7)

Am 10. März, kurz vor der Schließung der Schulgebäude in Bayern, war dieser Vers der Lehrtext der Herrnhuter Losungen. Und kaum ein Bibelvers könnte wohl besser zum Geschehen der vergangenen Monate passen (s. [Videobotschaft unseres Landesbischofs Heinrich Bedford-Strohm](#)¹). In diesem Sinn wünsche ich Ihnen allen die nötige Kraft, gutes Gelingen und viel Freude bei der Begleitung der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen im Religionsunterricht!

In diesem Infobrief möchte ich Ihnen einige fachspezifische Informationen zukommen lassen; für Rückfragen dazu oder zu anderen fachlichen Fragestellungen rund um das Fach Evangelische Religionslehre stehe ich Ihnen gerne beratend zur Verfügung.

Organisation des Religionsunterrichts

Die Einstellung des Präsenzunterrichts am 13. März bedeutete auch für den Religionsunterricht, der ja in ganz besonderer Weise von der realen Begegnung lebt, eine große Herausforderung. An vielen Schulen wurden kurzfristig Möglichkeiten geschaffen, mit den Schülerinnen und Schülern in Kontakt zu bleiben und diese nicht nur inhaltlich, sondern auch in der persönlichen Ansprache durch die Krise zu begleiten. Bei der Wiederaufnahme des Schulbetriebs im wöchentlichen Wechsel musste man aber mit Bedauern zur Kenntnis nehmen, dass der Religionsunterricht in den gekürzten Stundentafeln häufig keine Berücksichtigung finden konnte. Insbesondere in der Diaspora wurde die Präsenzbeschulung mancherorts auch wegen der gemischten Gruppen abgelehnt.

Umso mehr ist es zu begrüßen, dass im KMS vom 16.07. („[Planungen für das Schuljahr 2020/21](#)²“) mit dem Verweis auf die besondere verfassungsrechtliche Stellung des Religionsunterrichts klargestellt wird, dass die Bildung klassenübergreifender Unterrichtsgruppen für den Religionsunterricht gleichermaßen unvermeidbar wie im Einklang mit den kommunizierten Hygieneschutzregelungen ist. Auch im [Rahmen-Hygieneplan des Kultusministeriums](#)³ wird der Religionsunterricht ausdrücklich als Grund für die Bildung gemischter Gruppen genannt.

¹ <https://www.facebook.com/watch/?v=292029618575584>

² https://www.realschulebayern.de/fileadmin/brn/schulleitung/kms/archiv_2019-20/200716.pdf

³ https://www.km.bayern.de/download/23568_Rahmen-Hygieneplan-Schulen-Bayern_Stand-02.09.20_final.pdf



So dürfen wir zuversichtlich sein, unsere Schülerinnen und Schüler in diesem Schuljahr überwiegend wieder im Präsenzunterricht zu unterrichten und ihnen mitten in dieser weltweiten Krise auch persönlich Ansprechpartner für die Verarbeitung dieser mitunter auch sehr belastenden Situation zu sein.

Dennoch bitte ich um Ihr Verständnis, dass es im Folgenden viel um Digitales gehen wird:

Einerseits, weil wir damit rechnen müssen, dass jederzeit einzelne Klassen, Jahrgänge oder gar ganze Schulen wieder auf Distanz unterrichtet werden müssen, zum anderen, weil der Religionsunterricht mit seinem Anspruch, den ganzen Menschen zu begleiten, gar nicht anders kann, als in eine intensive Auseinandersetzung mit der digitalen Transformation zu gehen, die unsere Gesellschaft tiefgehend prägt und verändert.

Lehrplan Plus

Mit diesem Schuljahr tritt der LehrplanPLUS für die 8. Jahrgangsstufe in Kraft. In den meisten Aufsichtsbezirken bieten die FachmitarbeiterInnen der MB-Dienststellen dazu (soweit das Infektionsgeschehen es zulässt) wiederum eine **regionale Fortbildung** an; herzlichen Dank dafür! Nutzen Sie diese Gelegenheit zur Information und ganz besonders auch zum Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen anderer Schulen.

Es sind für alle Lernbereiche **Aufgabenbeispiele im Serviceteil des LehrplanPLUS** verfügbar. Diese Aufgaben können natürlich nicht die eigene Unterrichtsplanung ersetzen; als Impuls, wie kompetenzorientierte Aufgabenstellungen angelegt sein können, sind sie aber durchaus hilfreich. Sie finden die Aufgaben jeweils auf der rechten Seite eines Lernbereichs neben den Kompetenzerwartungen (hier am Beispiel des Lernbereichs 8.1):

Evangelische Religionslehre 8

Alle aufklappen 

gültig ab Schuljahr 2020/21

▼ ER8 Lernbereich 1: Martin Luther und die Reformation

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- beschreiben ausgewählte Stationen aus dem Leben Martin Luthers vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen und religiösen Verhältnisse seiner Zeit.
- setzen sich mit zentralen reformatorischen Einsichten auseinander, erklären die befreiende Wirkung des Evangeliums für das Leben Luthers und reflektieren mögliche Konsequenzen für sich.
- diskutieren anhand ausgewählter Beispiele aus dem Leben Luthers, was es bedeutet, für die eigenen Erkenntnisse und Überzeugungen mutig und entschlossen einzutreten.
- legen dar, dass Luthers Positionen auch Kritik herausfordern, und nehmen dazu differenziert Stellung.
- beschreiben die Einflüsse und Auswirkungen der Reformation auf Kirche und Gesellschaft und zeigen an Beispielen die bleibende Bedeutung Luthers auf.





Leider steht das **Schulbuch „Herausforderungen 8“** (die einzige zugelassene Schulbuchreihe für den Ev. Religionsunterricht an bayerischen Realschulen) aus dem Claudius-Verlag zum Schuljahresbeginn noch nicht zur Verfügung; es soll im November 2020 erscheinen. Der Verlag bietet [auf seiner Homepage](#)⁴ an, dass Lehrkräfte sich das erste Kapitel in der zur Zulassung eingereichten Form zum Selbstausdrucken zusenden lassen können.

Die Schulbuchreihe „Herausforderungen“ unterscheidet sich konzeptionell stark von der Vorgängerreihe „Mosaiksteine“. Die Herausgeberin Frau Dr. Martina Steinkühler hat eine Einführung in die Konzeption der Buchreihe sowie Kurzkomentare zu den Büchern der 5. und 6. Jahrgangsstufe verfasst, die den Einstieg erleichtern können; die Texte sind auf der Homepage des Religionspädagogischen Zentrum Heilsbronn (RPZ) veröffentlicht:

- [Einführung in die Konzeption](#)⁵
- [Kurzkomentar zu Herausforderungen 5](#)⁶
- [Kurzkomentar zu Herausforderungen 6](#)⁷
- [Kurzkomentar zu Herausforderungen 7](#)⁸

Das RPZ Heilsbronn hat darüber hinaus zu allen Lernbereichen des LehrplanPLUS eine [Sammlung empfehlenswerter Unterrichtsmedien](#)⁹ zusammengestellt.

Angebote des Religionspädagogischen Zentrums Heilsbronn (RPZ)

Seit Anfang Juli hat das RPZ seine Tore wieder für Präsenzfortbildungen geöffnet; selbstverständlich gelten auch hier besondere Vorschriften zur Hygiene. Die Veranstaltungen dort ermöglichen uns nicht nur inhaltliche Erkenntnisgewinne, sondern sind aufgrund des in der Regel damit verbundenen mehrtägigen Aufenthalts im schönen Tagungshaus in Heilsbronn auch immer eine kleine Auszeit vom bisweilen hektischen Schulalltag. Das jeweils aktuelle Fortbildungsangebot im RPZ finden Sie [hier](#)¹⁰.

Im März 2021 ist in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft der Religionslehrkräfte an Realschulen e.V. ([AERR](#)) ein großer Fachtag zum Thema „Wege entstehen dadurch, dass man sie geht – Seenotrettung und Kirche“ geplant; Details zur Veranstaltung finden Sie [hier](#)¹¹.

Wie Religionsunterricht unter Corona-Bedingungen gestaltet werden kann, auch dazu hat man sich [am RPZ Gedanken gemacht](#)¹².

⁴ <https://shop.claudius.de/herausforderungen-8.html>

⁵ https://www.rpz-heilsbronn.de/Dateien/Arbeitsbereiche/Real-und-Wirtschaftsschule/herausforderungen_konzept.pdf

⁶ https://www.rpz-heilsbronn.de/Dateien/Arbeitsbereiche/Real-und-Wirtschaftsschule/kurzkomentar_herausforderungen_5.pdf

⁷ https://www.rpz-heilsbronn.de/Dateien/Arbeitsbereiche/Real-und-Wirtschaftsschule/kurzkomentar_herausforderungen_6.pdf

⁸ https://www.rpz-heilsbronn.de/Dateien/Arbeitsbereiche/Real-und-Wirtschaftsschule/kurzkomentar_herausforderungen_7.pdf

⁹ <https://www.rpz-heilsbronn.de/nc/arbeitsbereiche/real-und-wirtschaftsschule/unterrichtsmaterial/medien-und-aufgaben-zum-lehrplanplus/>

¹⁰ <https://rpz-heilsbronn.de/fortbildungen/>

¹¹ <https://www.rpz-heilsbronn.de/fortbildungen/info/fachtag-wege-entstehen-dadurch-dass-man-sie-geht/>

¹² <https://www.rpz-heilsbronn.de/aktuelles/religionspaedagogik-unter-corona-bedingungen/>



Schulgottesdienste / Andachten

Auch wenn die Herausforderungen in der momentanen Zeit Schulgottesdienste und gemeinsame Andachten umso sinnvoller erscheinen lassen, sind solche Veranstaltungen doch im Moment nur unter besonderer Vorsicht realisierbar. Dem [Rahmen-Hygieneplan vom 02.09.](#) ist zu entnehmen, dass Schulgottesdienste unter Beachtung des Hygienekonzepts der Schule zulässig sind; findet der Gottesdienst in einer Kirche statt, ist dabei das entsprechende Hygienekonzept der Kirche zu beachten.

Von besonderer Bedeutung dürfte bei Schulgottesdiensten die Wahrung des Mindestabstands zwischen den einzelnen Klassengruppen sein. Alternativ zum „großen“ Schulgottesdienst könnten daher in der momentanen Lage Andachten im Klassenverband (zeitlich versetzt ggf. auch in der örtlichen Kirche) eine gute Möglichkeit sein, kein Risiko einzugehen.

Daneben besteht die Möglichkeit, dass die örtliche Kirchengemeinde auf freiwilliger Basis und außerhalb der Unterrichtszeit einen Gottesdienst für Schülerinnen und Schüler auf Basis des Hygienekonzepts der Kirche anbietet. Die jeweils aktuellen Empfehlungen der Landeskirche finden Sie [hier](#)¹³.

MS Teams als Unterstützung beim „Lernen zuhause“

Im Fall erneuter Schulschließungen, für den Fall der Quarantäne einzelner Klassen oder Schüler, aber auch unterrichtsbegleitend ist es besonders wichtig, die Schülerinnen und Schüler verlässlich und unkompliziert auf digitalem Weg erreichen zu können. Ergänzend zur Lernplattform mebis hat das Kultusministerium den weiterführenden Schulen dafür MS Teams als Kommunikationswerkzeug zur Verfügung gestellt. Auch falls Ihre Schule entschieden hat, Teams nicht schulweit zu nutzen, könnte es aufgrund unserer Sondersituation mit den gemischten Lerngruppen u.U. empfehlenswert sein, Teams dann in diesem Rahmen einzusetzen.

- [Information des Kultusministeriums](#)¹⁴
- [Teams-Selbstlernkurse der ALP Dillingen](#)¹⁵
- [YouTube-Tutorial „Crashkurs Teams“](#)¹⁶

Einige Anregungen für digital gestützten Religionsunterricht

Die bekannte Plattform [rpi-virtuell](#) hat mit Ihrem Angebot religionsunterricht.net ein kostenloses und nicht kommerzielles religionspädagogisches Angebot geschaffen, auf dem altersgemäße Aufgabenstellungen und Ideen vorgestellt werden, die Schülerinnen und Schüler von zuhause aus bewältigen können:

<https://religionsunterricht.net/>

Auch das Religionspädagogische Institut Loccum hat einen Sonderbereich eröffnet, um religionspädagogische Impulse in Zeiten körperlich-räumlicher Distanz zu bündeln:

<https://www.rpi-loccum.de/corona>

¹³ <https://corona.bayern-evangelisch.de/Empfehlung.php>

¹⁴ <https://www.km.bayern.de/allgemein/meldung/6968/digitales-werkzeug-unterstuetzt-lernen-zuhause.html>

¹⁵ <https://alp.dillingen.de/themenseiten/teams/lehrkraefte/selbstlernkurse/>

¹⁶ https://www.youtube.com/watch?v=re8Muc56puU&list=PLtPdtieC-FwCzpCHCYrYzZE_GrpY7nbe



Lohnenswert ist auch ein Blick zu den „digitalen Relitanten“, so nennen sich die beiden katholischen Kolleginnen [Sybille Ziegler und Stefanie Mahler](#), die an Realschulen in Schwaben unterrichten. Sie stellen auf ihrer Homepage einige Impulse und Material zur Verfügung, die auch für den Ev. Religionsunterricht inspirierend sind:

<https://digitale-relitanten.de/>

Die Medienbeauftragten der Dekanate sichten jährlich neue Medien und beurteilen diese hinsichtlich ihrer Einsetzbarkeit im Unterricht. Die aktuelle Empfehlungsliste finden Sie hier:

<https://rpz-heilsbronn.de/arbeitsbereiche/evangelische-medienzentrale-bayern-emz/medien/2020/2020-dekanate/>

Beim Medieninstitut der Länder FWU ist neu eine Produktion zum Thema „Künstliche Intelligenz“ erschienen; vor dem Hintergrund des angekündigten Digitalisierungsturbos empfiehlt sich die Auseinandersetzung mit diesem Thema in der Jgs. 10:

<https://www.fwu-mediathek.de/record?id=xfwu-5511478>

Bibel als App

Sich in der Bibel orientieren zu ist eine wichtige Kompetenz, die zu Recht auch ihren Platz im LehrplanPLUS gefunden hat. Wenn man aber nur einmal schnell eine bestimmte Stelle nachschlagen möchte, kann es hilfreich sein, den Bibeltext auch auf dem Handy oder Tablet zur Verfügung zu haben. Viele von Ihnen kennen bestimmt die Webseite bibleserver.com, die unterschiedliche Übersetzungen schnell und einfach zugänglich macht. Wenn kein drahtloses Internet zur Verfügung steht, kann die App die-bibel.de der Deutschen Bibelgesellschaft weiterhelfen. Die Übersetzungen der Lutherbibel 2017, der Gute Nachricht Bibel und der BasisBibel stehen hier kostenlos und werbefrei zur Verfügung. Nähere Informationen finden Sie hier:

<https://www.die-bibel.de/ueber-uns/was-wir-tun/unsere-initiativen/bibel-als-app/>

Herzliche Grüße

gez. Tobias Schreiner, RSD
Referat Evangelische Religionslehre